

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Kulturamt

**Internationales Filmfestival Mannheim-
Heidelberg: Defizit 2007 und vorzeitige
Auszahlung einer 1. Rate auf den Zuschuss
2008**

Informationsvorlage

Beschlusslauf
Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 01. Februar 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Kulturausschuss	10.01.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Haupt- und Finanzaus- schuss	16.01.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Gemeinderat	30.01.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Inhalt der Information:

Der Kulturausschuss, Haupt- und Finanzausschuss und Gemeinderat nehmen die Information zur Kenntnis.

Sitzung des Kulturausschusses vom 10.01.2008

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 10.01.2008

1 ö **Internationales Filmfestival Mannheim-Heidelberg: Defizit 2007 und vorzeitige Auszahlung einer 1. Rate auf den Zuschuss 2008**

Informationsvorlage 0165/2007/IV

Es melden sich zu Wort:

Stadträtin Marggraf, Stadtrat Nimis, Stadträtin Dr. Lorenz, Stadtrat Gund, Stadtrat Dondorf, Stadträtin Schröder-Gerken, Stadträtin Dr. Werner-Jensen

Herr Bürgermeister Dr. Gerner erläutert die Vorlage. Er nennt eine Reihe von Gründen für das entstandene Defizit und die Maßnahmen der Stadt Heidelberg. Er bittet auch, die Beschlüsse von Mannheim vor weiteren Maßnahmen abzuwarten.

Nach lebhafter Diskussion stellt Herr Stadtrat Dondorf folgenden **Antrag**:

Anhörung von Herrn Dr. Kötz gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung, damit dieser auf die Fragen des Ausschusses detailliert eingehen kann.

Abstimmungsergebnis: angenommen

gez.

Dr. Joachim Gerner
Bürgermeister

Ergebnis: Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.01.2008

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Gemeinderates vom 30.01.2008

Ergebnis: Kenntnis genommen

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

Eine Prüfung der Nachhaltigkeit ist nicht erforderlich.



II. Begründung:

In einem Brief vom 30. Oktober 2007 teilte Herr Dr. Michael Kötz, Direktor des Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg, Herrn Oberbürgermeister Dr. Würzner mit, dass der Festivaletat 2007 um „etwa 150.000 Euro“ überschritten worden sei, und bat um Zuschusserhöhungen für 2007 und 2008 zum Defizitenausgleich. In einer E-Mail vom 23. November 2007 ergänzte Herr Dr. Kötz seine Unterstützungsbitten um den Wunsch, noch im laufenden Jahr eine erste Rate des 2008er Zuschusses erhalten zu können. Erst am 28. November 2007 lagen der Stadt Heidelberg nähere Angaben zu Ursache und Höhe des Defizits vor (siehe Anlage 1).

Da der Gemeinderat im Frühjahr 2007 bereits eine Zuschusserhöhung von 127.820 € auf 150.000 € beschlossen hatte, und weil die Zuschusshöhe aufgrund des Doppelhaushalts auch für 2008 bereits feststeht, kam für die Stadt Heidelberg eine erneute Erhöhung nicht in Betracht. Eine erste Rate des Zuschusses für 2008 i.H.v. 100.000 € ist dagegen unverzüglich angewiesen worden.

Der Hauptausschuss des Gemeinderats der Stadt Mannheim beschloss am 11. Dezember 2007 mit Mehrheit, den Zuschuss an das Internationale Filmfestival für 2007 um 90.000 Euro zu erhöhen.

In einem gemeinsamen Schreiben an Ministerpräsident Oettinger setzen sich parallel dazu Oberbürgermeister Dr. Kurz und Oberbürgermeister Dr. Würzner für eine Aufstockung des Landeszuschusses an das Filmfestival ein.

gez.

Dr. Joachim Gerner

Anlagen zur Drucksache:	
Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Schreiben von Herrn Dr. Kötz vom 28. November 2007 Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!